



Eleni Mylonas
the town crier
Open Art - Ausstellung
Eröffnung: 12. September 2014, 19 Uhr
Ausstellung: 12. September – 31. Oktober 2014

Die Galerie Françoise Heitsch zeigt die Einzelausstellung „The town crier“ mit der griechischen Künstlerin Eleni Mylonas. Die ausgestellten Arbeiten von Mylonas sind von den unkonventionellen und impro-visierten Kopfbedeckungen inspiriert, die die Demonstranten während des arabischen Frühlings auf dem Tahir Platz in Kairo trugen. Fasziniert von den kuriosen Helmen und Hüten die sie im Internet sah, entwarf Mylonas ihre eigenen Kopfbedeckungen, die sie in Skizzen festhielt und später zu Lein-wandmalereien ausarbeitete. Mylonas erklärt sich solidarisch mit den Demons-tranten, indem sie sich selbst die Kreationen aufsetzt und sich anschließend in Selbst-portraits inszeniert. Durch die unter-schiedlichen Rollen, die Mylonas darstellt, zeigt sie sich als Jedermann. Die Serie findet ihren Höhepunkt in dem Video „The town crier“. Die Künstlerin tritt in dem Video mit einer selbstgemachten Kopfbedeckung, die von der Freiheitsstatue gekrönt ist und der alten Militäruniform ihres Großvaters auf. Dabei singt sie ein berühmtes griechisches Volkslied, das aus dem Schattentheater von Karagiozis ist. In dem Lied wird dazu aufgerufen, dass alle Menschen gegen jede Form der Tyrannei kämpfen sollen.